

Kapitel 11 035**Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR

**11 035 Landesinstitut für Arbeitsgestaltung
des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)**

E i n n a h m e n**Verwaltungseinnahmen**

111 01	313	Gebühren und tarifliche Entgelte.	210 000	65 000	+145 000	256
119 01	313	Vermischte Einnahmen.	23 000	23 000	—	23

Übrige Einnahmen

231 10	313	Erstattungen durch den Bund im Rahmen des Bundesfreiwilligengesetzes.	2 000	2 000	—	—
231 20	313	Erstattungen des Bundes nach dem Atom- und Strahlenschutzvorsorgegesetz.	186 000	207 000	-21 000	186
272 10	313	Beiträge Dritter einschließlich Zuweisungen der EU. . . . Siehe Haushaltsvermerke zu Titelgruppe 99.	150 000	150 000	—	130
Gesamteinnahmen Kapitel 11 035.			571 000	447 000	+124 000	596

Erläuterungen

Zu Kapitel 11 035:

Die Einrichtung ist seit 2014 eine Budgeteinheit im Sinne § 25 Abs. 1 Haushaltsgesetz, für die u. a. folgende Regelungen des § 25 Abs. 2 Haushaltsgesetz gelten (Gesamtausgabenbudgetierung):

Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 4 und 5 mit Ausnahme der Gruppen 529 und 531 sind sowohl innerhalb der Hauptgruppen als auch zwischen den Hauptgruppen gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppen 4 und 5 überschritten werden.

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen geleistet werden.

Eine Erläuterung gemäß § 17a Abs. 1 Satz 4 LHO zur Budgeteinheit LIA wird erst im Rahmen der Drucklegung nach Verabschiedung des Haushaltsplans 2015 eingefügt werden können.

Zu Titel 111 01:

Veranschlagt sind die Einnahmen aus sonstigen Gebühren sowie Entgelte nach Gebührentarifen und Pauschalabkommen. Anpassung an die erwartete Entwicklung.

Zu Titel 231 10:

Das Institut ist als Einsatzstelle im Sinne des § 6 Absatz 3 des Bundesfreiwilligengesetzes anerkannt. Veranschlagt sind die Erstattungen des Bundes nach § 17 des Bundesfreiwilligengesetzes.

Zu Titel 231 20:

Veranschlagt sind die Erstattungen des Bundes für laufende Zweckausgaben des Landesinstitutes im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung (Art. 104a Abs. 2 GG) bei der Durchführung des Atomgesetzes und der darauf beruhenden Rechtsvorschriften sowie beim Vollzug des Strahlenschutzvorsorgegesetzes.

Weniger in Anpassung an das Ist 2013.

Zu Titel 272 10:

Im Vorjahr veranschlagt bei den Titeln 119 50, 272 10 und 282 10.

Kapitel 11 035

Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Ausgaben

Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden Ausstattungsgegenständen, Maschinen, Fahrzeugen etc. fließt den Mitteln des jeweiligen Titels zu.

Personalausgaben

422 01	313	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	1 868 000	1 899 300	-31 300	1 792
--------	-----	---	-----------	-----------	---------	-------

Planstellen

2015	2014	
1	1	Bes.Gr. B 3 Präsident/Präsidentin
4	3	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
10	11	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
13	13	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
4	4	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
7	7	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
4	4	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtman/Regierungsamtfrau
2	2	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
—	1	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin
45	46	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
		Gliederung nach Laufbahngruppen
28	28	Höherer Dienst
17	18	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst
		Altersteilzeitstellen (ATZ)
1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
1	1	ATZ - Stellen

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 16	Hebung aus A 15	1	–
A 15	Hebung nach A 16	–	1
A 9 g.D.	Umwandlung in eine Stelle vgl. g.D.	–	1
Zusammen		1	2

Kapitel 11 035**Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)**

Kapitel		Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel	Zweckbestimmung			weniger (-)	
Funkt.- Kennziffer		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR

Leerstellen

2015	2014	
		Bes.Gr. A 14
2	2	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
2	2	Leerstellen

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2015	2014
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
A 14	–	1	–	–	–	1	davon 1 Stelle Schuladministra- tor	2	2
Zusammen	–	1	–	–	–	1		2	2

Kapitel 11 035

Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
427 01	313	Entgelte für Aushilfen.	7 000	7 000	—	—
428 01	313	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	4 128 700	4 134 100	-5 400	3 668
429 00	313	Kostenbeitrag nach § 17 Absatz 3 des Bundesfreiwilligen- gesetzes.	7 300	7 300	—	—
441 01	313	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenverord- nung. Erstattungen fließen den Ausgaben zu.	231 300	260 600	-29 300	218
441 02	313	Beihilfen in Pflegefällen aufgrund der Beihilfenverordnung	—	2 300	-2 300	—
441 03	313	Rentenversicherungsbeiträge für Pflegepersonen im Be- reich der Beamtinnen und Beamten.	—	—	—	—
441 04	313	Beiträge zur Arbeitslosenversicherung bei Inanspruch- nahme von Pflegezeit im Bereich pflegebedürftiger Beamt- innen und Beamter bzw. deren Angehörigen.	—	—	—	—
441 05	313	Zuschüsse zur Krankenversicherung bei Inanspruchnah- me von Pflegezeit im Bereich pflegebedürftiger Beamtin- nen und Beamter bzw. deren Angehörigen.	—	—	—	—
443 01	313	Fürsorgeleistungen. Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.	500	900	-400	1
453 01	313	Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung.	11 000	11 000	—	11

Erläuterungen

Zu Titel 428 01:**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	5	5	-
Gehobener Dienst	28	27	+1
Mittlerer Dienst	32	33	-1
Gesamt	65	65	-

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem **mittleren Dienst** ist 0 (1) Stelle zum 31.12.2014 kw und 1 (1) Stelle zum 31.12.2016 kw - Übernahme von Menschen mit Behinderungen nach Abschluss einer Qualifizierungsmaßnahme.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Umwandlung aus einer Planstelle der Bes.Gr. A 9	1	-
Mittlerer Dienst	Vollzug eines kw-Vermerkes bei den Qualifizierungsklassen	-	1
Zusammen		1	1

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2015	2014
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Gehobener Dienst	1	-	-	-		1	1
Mittlerer Dienst	1	-	-	-		1	1
Zusammen	2	-	-	-		2	2

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2015	2014
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	-	-
b) nicht verwaltungsbezogen	3	7
2. Praktikanten/Praktikantinnen	-	6
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	-	-
b) ohne Entgelt	-	-
Zusammen	3	13

Zu Titel 441 01 - 443 01:

Anpassung an den erwarteten Bedarf.

Zu Titel 443 01:

Aus dem Titel können Unfallfürsorgen für Beamtinnen/Beamte (Richterinnen/Richter) und sonstige Amtsträgerinnen/Amtsträger nach dem LBeamtVG sowie Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden geleistet werden.

Kapitel 11 035**Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)**

Kapitel		Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel	Zweckbestimmung			weniger (-)	
Funkt.- Kennziffer		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	313	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	353 300	393 500	-40 200	189
517 04	313	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume.	591 900	591 900	—	648
518 04	313	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.	2 839 100	2 814 600	+24 500	2 736
526 01	313	Sachverständige.	100 000	100 000	—	10
529 10	313	Aufwand der Personal- und Schwerbehindertenvertretungen. Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Personal- bzw. Schwerbehindertenvertretungen als verausgabt.	300	300	—	—
529 20	313	Zur Verfügung der Dienststelle.	200	200	—	—
531 10	313	Aufklärung im Bereich der Gesundheit bei der Arbeit. . . . Verpflichtungsermächtigung: 50 000 EUR.	331 200	401 000	-69 800	118
546 03	313	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen.	10 000	10 000	—	—
547 00	313	Sächliche Verwaltungsausgaben für Datenverarbeitung und Automation. Verpflichtungsermächtigung: 40 000 EUR.	667 700	717 700	-50 000	716

Erläuterungen

Zu Titel 511 01

1. Geschäftsbedarf.	42 750 EUR
2. Bücher und Zeitschriften.	30 000 EUR
3. Postgebühren.	101 300 EUR
4. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen.	53 400 EUR
5. Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen für Verwaltungszwecke.	25 850 EUR
6. Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen für fachliche Zwecke.	50 000 EUR
7. Betriebliches Gesundheitsmanagement.	50 000 EUR
Zusammen.	353 300 EUR

Weniger wegen Auflösung der Globalen Minderausgabe bei Kapitel 11 020 Titel 549 30.

Zu Titel 518 04:

Für Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW. Veranschlagt sind die Mieten für die Dienstgebäude des Landesinstituts.

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
100000000774	Düsseldorf Ulenbergstraße	3.354	834.800
100000000848	Düsseldorf Gurlittstraße	5.076	2.004.300
Zusammen		8.430	2.839.100

Zu Titel 526 01:

Veranschlagt für die notwendige Inanspruchnahme externen Sachverständes bei der Konzeption, Durchführung und Präsentation von landesweiten Programmen sowie im Rahmen der nationalen Arbeitsschutzstrategie.

Zu Titel 529 20

Aus diesen Mitteln sind die Ausgaben zu bestreiten, die der Dienststelle aus dienstlicher Veranlassung entsteht. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Abrechnung ist nicht zulässig.

Zu Titel 531 10:

1. Jahresberichte, Statusanalyse, Publikationen im Rahmen der Programmarbeit.	28 000 EUR
2. Aufklärungsmaßnahmen im Bereich der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (Messen und Ausstellungen).	38 200 EUR
3. Informationsangebote im Intranet und Internet, Einrichtung eines Info-Center.	40 000 EUR
4. Informationsangebote für das Servicesystem KomNet.	205 000 EUR
5. Informationsangebote für die Mobbingline NRW.	10 000 EUR
6. Sonstiges.	10 000 EUR
Zusammen.	331 200 EUR

Weniger wegen Auflösung der Globalen Minderausgabe bei Kapitel 11 020 Titel 549 30.

Zu Titel 546 03:

Veranschlagt für kleinere Umzüge der Dienststellen im Rahmen organisatorischer Veränderungen.

Zu Titel 547 00

Veranschlagt sind folgende sächliche Verwaltungsausgaben für Datenverarbeitung:

1. Aus- und Fortbildung der Bediensteten.	20 000 EUR
2. Sachverständige.	30 000 EUR
3. Aufträge an Dritte.	300 000 EUR
4. Ausgaben für Auskunftssysteme und Wissensmanagement des LIA.	15 000 EUR
5. Wartung und Pflege.	302 700 EUR
Zusammen.	667 700 EUR

Weniger wegen Auflösung der Globalen Minderausgabe bei Kapitel 11 020 Titel 549 30.

Kapitel 11 035**Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
547 10	313	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben. Verpflichtungsermächtigung: 50 000 EUR.	349 600	349 600	—	201
547 40	313	Betriebskosten.	76 200	76 200	—	82
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)						
686 10	313	Beiträge an Vereine, Verbände, Gesellschaften, wissen- schaftliche Einrichtungen und dergleichen.	7 500	7 500	—	7
Ausgaben für Investitionen						
812 10	313	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Ma- schinen.	400 000	400 000	—	484

Erläuterungen

Zu Titel 547 10:

1. Haltung von Dienstfahrzeugen.	25 000 EUR
3. Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.	26 200 EUR
5. Aus- und Fortbildung der Bediensteten.	80 000 EUR
6. Reisekostenvergütungen für Dienstreisen.	95 000 EUR
7. Reisekostenvergütungen, Aus- und Fortbildungskosten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung.	5 000 EUR
8. Veranstaltungen und Informationsmaßnahmen/ Öffentlichkeitsarbeit.	100 000 EUR
9. Entschädigung- und Ersatzleistungen an Dritte.	7 500 EUR
10. Gerichts- und ähnliche Kosten (Vorjahr Titel 526 02).	10 900 EUR
Zusammen.	<u>349 600 EUR</u>

Zu Titel 547 40:

1. Beschaffung von Chemikalien, Nährböden u.ä..	34 800 EUR
2. Einweg- und Glasmaterial.	20 250 EUR
3. Sonstiger Laborbedarf.	21 150 EUR
Zusammen.	<u>76 200 EUR</u>

Zu Titel 686 10:

Veranschlagt für folgende Vereine und Institutionen:

1. Deutsches Institut für Normung (DIN-Institut), Berlin.	1 500 EUR
2. Verein "Aktion das sichere Haus e.V.", München.	3 000 EUR
3. Bundesarbeitsgemeinschaft für Arbeitssicherheit (BASI), Düsseldorf.	2 300 EUR
4. Mitgliedsbeitrag Verein Deutscher Gewerbeaufsichtsbeamter e. V. (VDGAB).	700 EUR
Zusammen.	<u>7 500 EUR</u>

Kapitel 11 035**Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA)**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppen

Titelgruppe 99

Ausgaben aus Beiträgen Dritter und EU-Projekte

1. Siehe Titel 272 10.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Rückflüsse und Zinsen fließen den jeweiligen Ausgaben zu.
4. Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der bei Titel 272 10 aufgekommene Einnahmen geleistet werden.
5. Ausgaben, die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckt sind, können bis zur Summe der Haushaltsansätze vor Eingang der Einnahmen geleistet werden, wenn eine verbindliche Förderzusage vorliegt. Die Vorfinanzierung darf 50 v. H. der Summe der Haushaltsansätze nicht übersteigen.
6. Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Vermögensgegenstände unentgeltlich oder zu ermäßigten Preisen abgegeben werden.

429 99	313	Personalausgaben.	—	—	—	135
547 99	313	Sächliche Verwaltungsausgaben.	—	—	—	15
812 99	313	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland.	150 000	150 000	—	—
Summe Titelgruppe 99.			150 000	150 000	—	151
Gesamtausgaben Kapitel 11 035.			12 130 800	12 335 000	-204 200	11 033
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 11 035.			140 000	140 000	—	

Erläuterungen

Zu Titel 547 99:

Im Vorjahr veranschlagt bei Titel 547 31 und Titel 547 99.

Zu Kapitel 11 035 - Budgeteinheit 4635 - Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes NRW

Leistungsarten und -umfang (§ 17a Abs. 1 Satz 4 LHO)

Produkte	Empfänger *)	2015		2014	
		Menge	Mengeneinheit **)	Menge	Mengeneinheit **)
Gesundheitsrisiken bei der Arbeit	1	67.450	1	–	–
Gesundheitsgerechte Arbeitsgestaltung	1	47.600	1	–	–
Andere Dienstleistungen	2	9.040	1	–	–
Externe Projekte	2	–	2	–	–

*** Empfänger:**

1 = intern

2 = extern

****Mengeneinheit:**

1 = Stunden

2 = Projekte

Die Kennzahl Stunden wurde anhand der Grundlage von 220 Arbeitstagen errechnet.